

verkehr



INTERNATIONALE WOCHENZEITUNG SEIT 1945

15.11.2019

WWW.VERKEHR.CO.AT

Quehenberger Logistik-Marke 2019

Kategorie: Kontraktlogistik

Quehenberger

logistics



„Bei uns stehen die Menschen im Mittelpunkt“

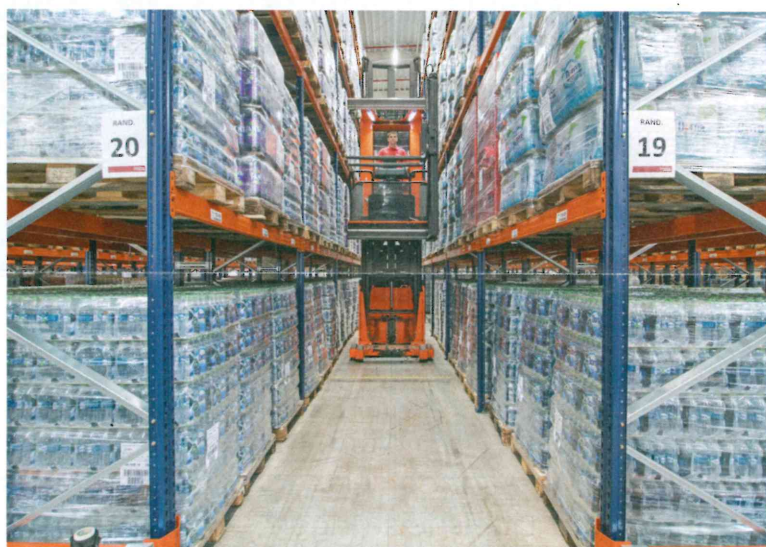
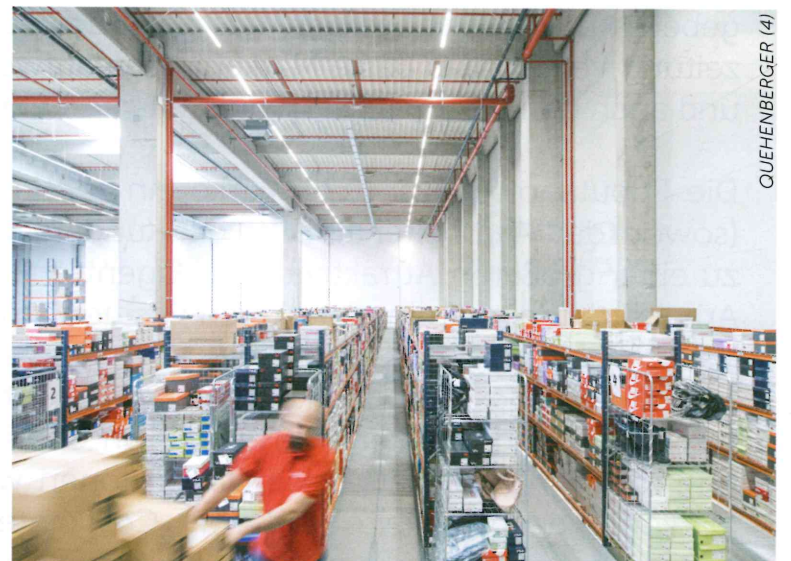
Der Markenbeirat und die Leser der Internationalen Wochenzeitung *Verkehr* haben abgestimmt und **Quehenberger Logistics** zur Logistik-Marke des Jahres 2019 in der Kategorie „Kontraktlogistik“ gewählt.

Eine Marke lebt von ihrem Ruf und diesen kann man nicht erkaufen oder erzwingen – einen guten Ruf kann man sich nur erarbeiten. Das weiß das Unternehmen Quehenberger Logistics wie kein zweites. Seit Jahren arbeitet das Unternehmen an der Optimierung der Prozesse, der Ausweitung des Angebots und ihrer Verlässlichkeit. „Wir setzen auf eine laufende Modernisierung, Digitalisierung und Innovation“, sagt Hermann Költringer, Pressesprecher und Managing Director bei Quehenberger Logistics. Das hat dazu geführt, dass man nun Qualität, Effizienz und individuelle Lösungen mit dem Firmennamen verbindet. Wie es dem Unternehmen gelungen ist, so wahrgenommen zu werden? „In erster Linie liegt es wohl an unserer Direktheit. Wir sagen den Kunden, was wir gut können, aber auch, was wir nicht können. Wir sind authentisch“, sagt Költringer. Ehrlichkeit spielt ebenfalls eine große Rolle. „Beschädigungen an Waren oder Abweichungen von den geplanten KPI kommunizieren wir dem Kunden sofort“, erklärt der Manager.

Investitionen

Quehenberger, ein Unternehmen mit 3.050 Mitarbeitern und einem Umsatz von 464 Millionen Euro (2018), verfolgt eine (nach eigenen Angaben) klare, herausfordernde, aber auch realistische Vision: „Wir wollen das beste mittelständische Logistikunternehmen in Zentral- und Osteuropa mit den kompetentesten und sympathischsten Mitarbeitern sein“, so Költringer. Um dieses Ziel zu erreichen, investiert das Unternehmen viel Geld, und zwar nicht nur in die Expansion in neue Märkte (das Unternehmen hat mittlerweile 85 Standorte in 19 Ländern – Tendenz steigend), sondern auch in die eigenen Mitarbeiter. „Dienstleistungen werden von Menschen gemacht, deshalb stehen bei uns auch die Menschen im Mittelpunkt“, sagt Christian Fürstaller, CEO und Managing Partner des Unternehmens. Aus diesem Grund ist die Förderung der Mitarbeiter Teil der Unternehmenskultur und reicht von der Förderung der Diversität (alleine in Österreich arbeiten Menschen aus 27 Nationen für das Unternehmen) und der Frauenquote über die Gesundheit bis zur Karriereplanung. Langsam wird klar, wie der gute Ruf des Unternehmens entstanden ist.

Quehenberger Logistics investiert viel in die Ausweitung der Flächen, aber auch in die Förderung der eigenen Mitarbeiter



ANZEIGE



KOOPERATION



**BREMEN
BREMERHAVEN**
ZWEI STÄDTE. EIN HAFEN.

Die bremischen Häfen gehören zu den wichtigsten Transitpartnern Österreichs. Das gilt vor allem für Container. Mehr als 170.000 TEU aus oder nach Österreich passieren jährlich die Kajen in Bremerhaven. Für einen ökologischen Transport der Boxen sorgen 78 Ganzzüge pro Woche.

www.bremenports.de